

Mittwoch, 4. Mai 1977

Blatt 1102

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne: Neue Wohnsiedlung und ein Pensionistenheim für den 18. Bezirk
Otto Wagner-Leuchten in U-Bahn-Stationen
Direkte Planungsinformation durch Postwurf
Jubiläums-Gelenkautobus für Wiener Verkehrsbetriebe
Graz entfernt hundertstes Verkehrszeichen
Sanierung von Altwohnungen ein voller Erfolg

Lokal:
(orange)

Wienerwandern: Jetzt geht's durch Favoriten
Erfolgreiche Generalprobe des "Beethoven-Busses"
Ausstellung Donaubereich Wien in der Leopoldstadt

Kultur:
(gelb)

Musikalisches Sommerprogramm der Stadt Wien 1977
Posthume Ehrung für Wotruba

Sport:
(grün)

Gezieltes Schwerpunktprogramm beim "Sportplatz der offenen Tür"

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr. So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungs- und bebauungsplaene:

neue wohnsiedlung und ein pensionistenheim fuer den 18. bezirk

1 wien, 4.5. (rk) eine wohnsiedlung mit etwa 150 wohnungen und ein neues pensionistenheim fuer 350 insassen koennen nach genehmigung des neuen flaechenwidmungs- und bebauungsplans im 18. bezirk, zwischen dem tuerkenschanzpark und dem doeblinger friedhof, realisiert werden.

auf dem areal, das zwischen peter jordan-strasse und der gersthofer strasse schraeg abfaellt und in der zwischenzeit einem kleingartenverein zur verfuegung stand, sollen wohnbauten der bauklasse 1, das heisst bis zu einer hoehe von 10,50 meter, errichtet werden. in der siedlung sind zahlreiche kleine gruenanlagen vorgesehen, im baublock scherffenberggasse - waldeckgasse sollen ein kindertagesheim und die notwendigen geschaefte zur nahversorgung untergebracht werden. die direkten zufahrten sowie parkplaetze sind in der scherffenberggasse - waldeckgasse und rimplergasse vorgesehen.

fuer die errichtung des pensionistenheims wird die rimplergasse zwischen scherffenberggasse und max emanuel-strasse aufgelassen, so dass ein weitraeumiger bauplatz bis zum tuerkenschanzpark entsteht. ein oeffentlicher durchgang soll die gersthofer strasse mit der peter jordan-strasse verbinden, damit die bewohner von gersthof auch zu fuss bequem die naerholungsraeume in ober-doebling erreichen koennen.

bausperrre in einem meidlinger block

ueber das gebiet zwischen arndtstrasse, siebertgasse, flurschuetzstrasse und malfattigasse im 12. bezirk soll eine zeitlich begrenzte bausperrre verhaengt werden. ein grossteil der gebaeude wurde um die jahrhundertwende errichtet, manche sind stark renovierungsbeduerftig. den bewohnern stehen weder gruenflaechen noch naerholungsraeume in ihrer engeren umgebung zur verfuegung. die bausperrre in diesem gebiet soll eine weitere verschlechterung der wohnsituation verhueten.

./.

4. mai 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1104

die plaene der angefuehrten antraege des flaechenwidmungs- und bebauungsplans liegen in der magistratsabteilung 21 (rathaus, 5. stiege, 2. stock, tuer 413) bis 26. mai von montag bis freitag von 7.30 bis 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf. (ba)
0930

k o m m u n a l :

=====

otto wagner-leuchten in u-bahn-stationen

5 wien, 4.5. (rk) im zuge der umstellung der stadtbahn auf u-bahn-betrieb werden auch die von otto wagner stammenden stationen renoviert. die denkmalgeschuetzten stationen stadtpark und schoenbrunn werden bis in die details originalgetreu restauriert. so wurden nach alten fotos und plaenen auch die originalbeleuchtungskoeper rekonstruiert. bei der ersten beleuchtungsprobe stellte sich allerdings heraus, dass die originalleuchten allein fuer eine den heutigen anspruechen von sicherheit, komfort und betrieb entsprechende beleuchtung der aufnahmsgebaeude und bahnsteige nicht ausreichen. in anwesenheit von stadtrat franz n e k u l a fand diensttag abend in der station kettenbrueckengasse, wo die leuchten probeweise montiert worden waren, eine weitere beleuchtungsprobe statt. nunmehr konnte durch installation von zwei zusaetzlichen lichtbaendern eine loesung gefunden werden, die den anforderungen sowohl des denkmalsschutzes als auch eines modernen betriebsgebaeudes gerecht wird. die rekonstruierten otto wagner-leuchten werden in den stationen stadtpark und schoenbrunn voraussichtlich sowohl in den aufnahmsgebaeuden als auch am bahnsteig, in anderen stationen nur in den aufnahmsgebaeuden montiert werden. (ger)

k o m m u n a l :

=====

direkte planungsinformation durch postwurf

6 wien, 4.5. (rk) damit die bevoelkerung ausfuehrlich und moeglichst fruehzeitig ueber planungsvorhaben in ihrer umgebung informiert wird, hat der stadtplanungsausschuss einstimmig beschlossen, wichtige aenderungen des flaechenwidmungs- und bebauungsplans auch ueber postwurfsendungen bekanntzumachen. der erste postwurf dieser art wird in den naechsten tagen an alle haushalte im ortskern inzersdorf verteilt. er enthaelt informationen ueber umwidmungen, einen schematisierten plan zur veranschaulichung der massnahmen und den hinweis, wo die plaene einzusehen sind. in zukunft wird auch in anderen plangebieten die betroffene bevoelkerung durch flugzettel unterrichtet. (ba)

1010

L o k a l :

=====

wienerwandern: jetzt geht's durch favoriten

2 wien, 4.5. (rk) sonntag, den 15. mai ist's soweit: das wiener volksbildungswerk, als veranstalter im auftrage des kulturamtes der stadt wien, laedt alle wiener und alle freunde der bundeshauptstadt ein, "wien zu erwandern, seinen kulturellen schuetzen auf der spur" (vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r).

vom amtshaus keplerplatz weg kann von 8 bis 12 uhr gestartet werden. dort informiert bereits eine diashow ueber vergangenheit und gegenwart des 10. bezirkes. dann geht es zum beliebten geldsack-raten in die z-filiale quellenplatz: jene 5 rater, die der loesung am naechsten kommen, erhalten je einen 500 schilling-spargutschein. aber auch die kultur kommt hier nicht zu kurz: die wienerwanderer koennen eine ausstellung alt-favoritner ansichten bewundern. ecke raxstrasse - laxenburger strasse koennen sie dann selbst an einem riesenbild von wien - unter fachlicher assistenz von herbert traub - mitmalen.

eine neue aktion im sinne der buergernaehere erwartet die wienerwanderer bei den kontrollpunkten c und d: die aufgabe naemlich, einen gestaltungsvorschlag fuer die per albin hansson-siedlung ost zu machen, und eine umweltsauberungsaktion an der liesing.

nach den roemischen ausgrabungen bei der kirche st. johann in unterlaa, wo jeder 25. wienerwanderer eine broschuere des wiener geschichtsvereines ueber diese ausgrabungen erhaelt, geht es hinauf zur wig 74. im kurmittelhaus erhaelt jeder 100. wienerwanderer einen gutschein zum besuch des thermalbades, im park selbst findet wieder ein lustiges sing-mit der wiener arbeiter-saenger und ein farben-praechtiges blumenraten des wiener stadtgartenamtes statt.

im boehmischen praeter dann laedt eine echt boehmische kapelle die wienerwanderer zum polkatanzen ein. beim naechsten kontrollpunkt, der ankerbrotfabrik, werden sie vor der letzten etappe gelabt: mit mohnstriezerln und coca cola. ausserdem gibt's beim ankerbrotquiz schoene preise zu gewinnen. dann geht es in das amalienbad, das ja gerade seinen 50. geburtstag feiert. die geschichte dieses staedtischen hallenbades wird in einer ausstellung dokumentiert. ausserdem erhaelt wieder jeder 100. wienerwanderer einen gutschein zum besuch des hallenbades. das letzte wanderstueck fuehrt durch die

favoritner fussgaengerzone. hier haben die wienerwanderer gelegenheit, mit der neuesten polaroidkamera ein humoriges erinnerungsfoto an den kulturwanderweg favoriten zu schiessen. ziel ist schliesslich wieder das amtshaus keplerplatz - bis 16 uhr.

wer wenigstens 4 stempel erwandert und das loesungswort der fotofuchsjagd erraten hat, nimmt an der verlosung der vielen preise teil, die die favoritner geschaeftswelt fuer den kulturwanderweg zur verfuegung gestellt hat.

mit dem wanderspass erhaelt jeder wienerwanderer eine von helmut zobl (''olympia-hunderter'') geschnittene und vom hauptmuenzamt geschlagene bronzemedaille. sie zeigt auf der vorderseite ein wahrzeichen favoritens, den wasserturm, und auf der rueckseite das symbol der aktion wienerwandern.

und das alles fuer 50 schilling. (os)

L o k a l :

=====

erfolgreiche generalprobe des ''beethovenbusses''

4 wien, 4.5. (rk) der ''beethovenbus'' hat seine generalprobe mit bestem erfolg absolviert. er wird in den sommermonaten das kulturelle sightseeingprogramm wiens erfreulich bereichern.

aus anlass des 150. todestages von ludwig van beethoven fuehrt das kulturamt der stadt wien vom 2. juli bis 28. september jeden mittwoch und samstag um 14 uhr von der universitaet (grillparzerstrasse) einen bus, der zu den bekanntesten beethoven-gedenkstaetten fuehrt. preis: 75 schilling.

vom pasqualattihaus auf der moelkerbastei, wo beethoven seine siebente und grosse teile des fidelio komponierte, fuehrt die route am palais lobkowitz vorbei (urauffuehrung der erioca) ueber das theater an der wien, wo beethoven eine ''dienstwohnung'' besass und fidelio uraufgefuehrt wurde, nach heiligenstadt. das beethovenhaus auf dem pfarrplatz und das haus des ''heiligenstaedter testaments'' in der probusgasse stehen hier auf dem besuchsprogramm. die teilnehmer sind anschliessend zu einer echten wiener jause eingeladen - beinahe gegenueber von jenem haus, das beethoven eine zeitlang mit grillparzer teilte. auf der rueckfahrt wird noch der waehringer ortsfriedhof besucht (heute ''schubertpark''), auf dem das urspruengliche grabmal des titanen steht.

diese beethoven gewidmete musikalische route soll im kommenden jahr von einer schubert-route abgeloeset werden. (os)

0959

k u l t u r :

=====

musikalisches sommerprogramm der stadt wien 1977

3 wien, 4.5. (rk) fuer alle wienerinnen und wiener, die den sommer daheim verbringen, und fuer die besucher der bundeshauptstadt bietet das kulturamt der stadt wien in den monaten juli und august ein reichhaltiges kulturprogramm:

im arkadenhof des rathauses werden an jedem dienstag und donnerstag insgesamt 16 konzerte gegeben. neben den schon bekannten ausfuehrenden klangkoerpem wurde erstmals das pueblo symphony orchestra verpflichtet. bei schlechtwetter werden die konzerte uebrigens in den grossen konzerthausaal verlegt. 16 weitere konzerte finden jeweils montag und donnerstag in alt-wiener palais statt. im schloss schoenbrunn wird es 15 konzerte geben und zwar jeweils mittwoch und samstag. diese kammer- und solistenkonzerte finden im anschluss an eine abendfuehrung durch die schauraeume statt. ein sonderkonzert in der votivkirche wird voraussichtlich am 30. juni stattfinden.

vorwiegend wiener unterhaltungsmusik sind die acht konzerte im garten des schlosses belvedere gewidmet, die bei freiem eintritt jeweils montag gegeben werden. acht dienstag-konzerte auf dem rathausplatz und 71 konzerte in parkanlagen und auf plaetzen taeglich ausser samstag und sonntag runden das musikalische angebot dieses sommers ab.

zusaetzlich sind noch sieben konzerte von auslaendischen jazz-, pop- und folklcoregruppen vorgesehen. doch bietet auch der september noch eine echte attraktion: vom 2. bis 30. september werden an jedem freitag in fuenf verschiedenen innerstaedtischen kirchen internationale orgelkonzerte stattfinden. (os)

4. mai 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1111

L o k a l :

=====

ausstellung donaubereich wien in der leopoldstadt

9 wien, 4.5. (rk) die ausstellung ueber den donaubereich wien ist vom linken ans rechte donauufer uebersiedelt. die projekte der donaujury haben in floridsdorf ein ueberaus grosses interesse gefunden - nahezu 8.000 besucher sind gekommen. gestern abend eroeffneten bezirksvorsteher rudolf b e d n a r die ausstellung im bezirksmuseum leopoldstadt. die zusammenstellung der plaene und modelle wurde gegenueber den vorangegangenen praesentationen etwas veraendert. besonderes gewicht liegt diesmal in der ausgestaltung des rechten donauufers, des nordbahnhof-gelaendes und seiner moeglichen verbauung. fuer heute mittwoch und morgen donnerstag sind ab 18 uhr sonderfuehrungen unter der leitung von architekten des planungsteams angesetzt. die ausstellung wird bis 8. mai taeglich von 9 bis 19 uhr geoeffnet sein. (ba)

1057

k o m m u n a l :

=====

jubilaeums-gelenkautobus fuer wiener verkehrsbetriebe

10 wien, 4.5. (rk) den 100. gelenkautobus, der seit 1973 von der firma o e a f - g r a e f und stift an die wiener verkehrsbetriebe ausgeliefert wurde, konnte mittwoch stadtrat franz n e k u l a offiziell uebernehmen. 3.500 arbeitsstunden muessen fuer die erzeugung eines einzigen gelenkautobusses aufgewendet werden, das auftragsprogramm der wiener verkehrsbetriebe ist der wichtigste faktor fuer die auslastung des liesinger werkes von o e a f - g r a e f und stift, in dem rund 400 menschen beschaeftigt sind. 160 meter stahlblech und 536 meter stahlprofile - geliefert von der oesterreichischen stahlindustrie - und rund 2.500 meter kabel werden pro autobus benoetigt.

die laengerfristige rahmenplanung der verkehrsbetriebe fuer den ankauf von gelenkautobussen erwies sich naturgemaess sowohl vom wirtschaftlichen als auch vom technischen standpunkt als vorteilhaft. im herbst 1973 war der prototyp dieses von den verkehrsbetrieben in auftrag gegebenen gelenkautobusmodells in betrieb genommen worden. seither sind die autobusse in zusammenarbeit zwischen verkehrsbetrieben, aufsichtsbehoerde und industrie laufend weiterentwickelt und verbessert worden. so wurden die autobusse mit vier gleichgrossen innenschwenkfluegeltueren anstelle der frueheren faltentueren ausgestattet, ein eigener platz fuer die unterbringung von kindewagen wurde geschaffen, zahlreiche technische verbesserungen wurden durchgefuehrt. nach aenderung der gesetzlichen bestimmungen ueber die zulaessige fahrzeuglaenge erfolgte 1975 eine umstellung der produktion auf eine fahrzeuglaenge von 18 meter (vorher 16,5 meter), mit der auch eine vergroesserung des platzangebotes verbunden war. durch den einbau von funkeinrichtungen und notrufsignalen, einfuehrung einer tonband-stationsangabe sowie einer verbesserten, automatisch gesteuerten fahrzielanzeige vorne und seitlich konnte die sicherheit und attraktivitaet der autobusse weiter erhoehrt werden.

die gelenkautobusse der wiener verkehrsbetriebe haben sich im betrieb voll bewaehrt. der fussboden im fahrzeuginneren weist keine stufen auf. das stehplatzangebot konnte dadurch wesentlich verbessert werden, die gefahr des stolperns wurde reduziert. die vier tueren garantieren ein rasches ein- und aussteigen.

./.

die wiener verkehrsbetriebe verfuegen augenblicklich ueber einen gesamtstand von 411 autobussen (180 normalbusse, 145 gelenkautobusse, 64 doppeldeck-busse und 22 city-busse). 1977 ist die anschaffung von zehn gelenkautobussen und 25 doppeldeck-bussen geplant.

(ger) (forts.mgl)

1115

k o m m u n a l .

=====

gratz entfernt hundertstes verkehrszeichen

11 wien, 4.5. (rk) die von buergermeister leopold g r a t z
initiierte ''aktion schilderwald'' laeuft derzeit vor allem im 1. be-
zirk auf hochtouren. am dienstag, dem 10. mai, wird gratz um 9 uhr
vor dem haus wipplingerstrasse 23 das hundertste verkehrzeichen, das
im rahmen dieser aktion beseitigt wird, selbst entfernen.

geehrte redaktion,

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

wir laden sie herzlich ein, zu diesem ''jubilaeum'', bei dem
buergermeister gratz ueber den verlauf der gesamtaktion berichten
wird, berichterstatter und photographen zu entsenden. es werden auch
planungsstadtrat univ. prof. dr. rudolf w u r z e r, bezirksvor-
steher techn. rat ing. heinrich h e i n z und die mitglieder der
verkehrskommission des ersten bezirktes teilnehmen.(sti)

bitte merken sie vor:

zeit: dienstag, 10. mai, 9 uhr.

ort: wipplingerstrasse 23.

1152

k o m m u n a l :

=====

sanierung von altwohnungen ein voller erfolg

13 wien, 4.5. (rk) im rahmen des pressegespraechs des buergermeisters berichtete wohnen-stadtrat vizebuergermeister hubert p f o c h ueber die situation der wohnungsverbesserung in wien. er wies darauf hin, dass die stadterneuerung in der wiener wohnungspolitik einen schwerpunkt darstellt. bei der sanierung und modernisierung des alten wohnungsbestandes spielt die oeffentliche foerderung der wohnungsverbesserung eine immer groessere rolle. seit 1974 ist das interesse der bevoelkerung, ihre altwohnung mit modernem standard auszustatten - neben der erneuerung der installationen vor allem der einbau von baedern und bequemen heizungen - von jahr zu jahr sprunghaft gestiegen. dementsprechend wurden auch immer mehr foerderungsmittel zur verfuegung gestellt. mit rund 13.000 wohnungsverbesserungen erreichte im vorjahr die aktion einen vorlaeufigen hoehepunkt. die tendenz haelt auch heuer an: gab es im jaenner und februar noch je 500 einreichungen, so haben sich im maerz und april die eingereichten antraege etwa verdoppelt. bis ende april wurden bereits rund 2.900 antraege gestellt - heizungen und baeder stehen im vordergrund.

insgesamt haben dank der verbesserungsaktion seit 1974 rund 25.000 familien ihre altwohnung wesentlich verbessern koennen: durch baeder, heizungen, wc, moderne kuechen oder durch grundrissaenderungen, durch vergroesserungen mittels zusammenlegen von kleinwohnungen, schall- und waermeschutz etc. dazu kommt noch die etwa gleiche anzahl von wohnungen, deren wohnwert durch gemeinschaftsanlagen - aufzugseinbauten, zentralheizungen, steigleitungsverstaerkungen etc. - nicht unwesentlich verbessert wurde.

der umfang der verbesserungen des alt-wohnungsbestands laesst sich auch an hand des gefoerderten kreditvolumens abschaezen: seit 1974 wurden rund 1,9 milliarden schilling dafuer eingesetzt. allein 1976 erreichte das kreditvolumen einen betrag von 965 millionen, heuer stehen wir bis ende april bereits bei 169 millionen.

mit der vollen auslastung der im rahmen der wohnbaufoerderung 1968 zur verfuegung stehenden gelder wird es moeglich sein, auch heuer alle wuensche auf wohnungsverbesserung zu erfuellen.

uebersicht ueber die wohnungsverbesserungen 1976

aufzuege	60
zentralheizungen	16
zentrale waermeversorgung	1
zentrale waschkuechen	2
wasserleitungen	2.967
stromleitungen	2.568
gasleitungen	2.814
heizungen	9.782
baeder	4.902
wc	2.357
wohnungszusammenlegungen	388
wohnungsteilungen	10
grundrissaenderungen	244
schall- und waermeschutz	637

insgesamt	26.748
	=====

diese verbesserungen wurden im rahmen von 12.912 verbesserungsantraegen ermoeeglicht (in einem antrag sind meist mehrere verbesserungen enthalten). (smo)

k u l t u r :

=====

posthume ehrung fuer wotruba

12 wien, 4.5. (rk) buergermeister leopold g r a t z uebergab dienstags an frau lucy w o t r u b a , die witwe von prof. fritz wotruba, die urkunde, mit der der grosse kuenstler posthum zum buerger der stadt wien ernannt wurde.

gratz zitierte in seiner wuerdigung der leistungen wotrubas einen satz des kuenstlers: "wenn alles kompliziert wird, ist es noetig, einfach und massvoll zu sein".

fritz wotruba ist nie ein mensch der konvention gewesen, der es sich leicht gemacht haette, sagte gratz. er ist nicht mit der zeit, sondern gegen die zeit gegangen, gegen die maechtigen zeitstroemungen. er hat seine individuelle kraft gegen mode und trend gestellt - und er hat sich damit durchgesetzt. es war naemlich nicht starrsinn, der ihn seinen eigenen weg gehen liess, sondern einsicht in die notwendigkeit des masses.

der am 27. april 1907 in wien geborene fritz wotruba war 1921 bis 1924 bei einem stahlgraveur in der lehre und besuchte am abend die kunstgewerbeschule. 1926 wurde er schueler von anton hanak, 1927 entstanden seine ersten selbstaendigen arbeiten aus stein, 1931 nahm er an seinen ersten ausstellungen teil, am folkwang-museum in essen und im kunsthhaus zuerich. 1932, 1934 und 1936 vertrat er oesterreich bei der biennale in venedig.

fritz wotruba bekannte sich zeit seines lebens leidenschaftlich zur demokratie. 1934 verliess er deshalb oesterreich, 1938 bis 1945 lebte er als emigrant in der schweiz. er war einer der ersten, die aus der emigration zurueckkehrte, 1945 wurde er leiter der bildhauerschule an der akademie der bildenden kuenste.

marksteine seines weiteren schaffens waren die "stehende figur" (1946), die "grosse sitzende figur" (1949) und die beiden "grossen liegenden figuren" (1951 und 1960). in den fuenfziger jahren entstanden die sogenannten saeulenfiguren, aus denen sich die pfeilerfigur entwickelte. in den sechziger jahren gestaltete wotruba im auftrag des burgtheaters die buhnen-ausstattung fuer antike werke. er schuf zahlreiche plastiken und reliefs fuer oeffentliche bauten in oesterreich, deutschland, der schweiz und holland. schliesslich

schritt er von der bildhauerkunst zur architektur und schuf die kirche in mauer als sein letztes werk.

fritz wotruba war nicht nur einer der bedeutendsten kuenstler in wiens geschichte, er war auch ein grosser lehrer. so wirkt sein werk auch in seinen schuelern fort.

fritz wotruba ist am 28. august 1975 ploetzlich gestorben. der wiener gemeinderat konnte deshalb die fuer den 70. geburtstag des kuenstlers vorgesehene ernennung zum buerger der bundeshauptstadt wien nur mehr posthum beschliessen. (sti)

1157

s p o r t :

=====

gezieltes schwerpunktprogramm beim "sportplatz der offenen tuer"

14 wien, 4.5. (rk) durch das grosse publikumsinteresse der letzten jahre war es fuer das sportamt der stadt wien eine logische folgerung, auch heuer wieder die aktion "sportplatz der offenen tuer" durchzufuehren. allerdings hat man, um die bevoelkerung noch mehr zur sportlichen betaetigung anzuregen, ein gezieltes schwerpunktprogramm erstellt, bei dem vor allem auch die erwachsenen noch mehr als bisher angesprochen werden sollen.

die aktion umfasst folgende taetigkeitsbereiche (fuer den nachwuchs):

- 1) training fuer das wiener sport- und turnabzeichen fuer schueler.
- 2) vorbereitung der juengeren teilnehmer auf die sportlichen anforderungen dieses abzeichens.
- 3) fussballtraining und spiel.
- 4) fussballturnier.
- 5) wiener ferienspiel.

jedes spielberechtigte kind erhaelt in seiner schule einen spielspass, in dem im zeitraum vom juli bis august 1977 zahlreiche aufgaben gestellt sind.

die oben angefuhrten leistungen sind speziell fuer den sportbegeisterten nachwuchs vorgesehen, der in der zeit vom 9. mai bis 3. september 1977 jeweils von 14 bis 17 uhr an folgenden plaetzen dazu gelegenheit hat:

2, spenadlwiese. - 10, windtenstrasse. - 10, paho, wendtstattgasse. - 10, laxenburger strasse. - 12, haydn-park. - 12, johann-hoffmannplatz. - 13, schoenbrunner schlosstrasse. - 15, stadthalle, halle a oder b. - 16, erdbrustgasse. - 18, waehringer park. - 19, krottenbachstrasse. - 20, lorenz-mueller-gasse. - 21, jochbergengasse. - 22, josef-baumann-gasse. - 22, benzweg, prinzgasse. - 22, natorp-gasse. - 22, erzherzog-karl-strasse. - 23, atzgersdorf, steiner-gasse. - 23, mauer, erhardgasse.

als schwerpunktprogramme wird auf folgende anlagen gesetzt:

basketball: paho, wien 10. - 13, schoenbrunner schlosstrasse. - 15, stadthalle. - 22, prinzgasse.

handball: 13, schoenbrunner schlosstrasse. - 15, stadthalle. - 16, erdbrustgasse. - 23, mauer, erhardgasse.

spezielle leichtathletik: 10, windtenstrasse. - 13, schoenbrunner schlosstrasse. - 20, lorenz mueller-gasse. - 22, erzherzog karlstrasse.

faustball: 13, schoenbrunner schlosstrasse.

geraeteturnen: 15, stadthalle.

skilanglauf: 10, laxenburger strasse.

ab 4. juli sind von montag bis freitag folgende sportplaetze fuer erwachsene vorgesehen:

2, spenadlwiese (17 bis 19 uhr). - 10, windtenstrasse (17 bis 20 uhr)., - 23, steinergasse (17 bis 19 uhr). jeweils nur mittwoch zwischen 17 und 19 uhr: 13, schoenbrunner schlosstrasse. - 21, jochbergengasse. - 22, josef baumann-gasse. - 23, mauer, erhardgasse. montag, dienstag und donnerstag ist die marswiese von 16.30 bis 19 uhr benuetzbar. jeweils mittwoch von 9.30 bis 11 uhr ist die marswiese fuer die senioren reserviert. (hof)